



Freiwillige
Feuerwehr
Oelde



Jahresbericht 2019

Freiwillige Feuerwehr Oelde
Wiedenbrücker Straße 5
59302 Oelde
Telefon: 02522/72603
www.feuerwehr-oelde.de

Inhalt

- Vorwort Leiter der Feuerwehr
- Totengedenken
- Einwohnerzahlen & Mitgliederstatistik
- Berichte aus den Löschzügen
- Neubau Feuerwehrgerätehaus Lette
- Statistik Rettungsdienst
- Statistik Feuerwehr
- Grundlehrgang 2019
- Fahrzeugbeschaffungen
- Neue Homepage
- Einsätze 2019
- Aus der Presse



Impressum:

Freiwillige Feuerwehr Oelde

V. Tielke, D. Kleinhans

Titelbild: Tielke, Grundlehrgang 2019

Vorwort

Liebe Leserinnen und Leser!

Auf den folgenden Seiten finden Sie alle Informationen des vergangenen Jahres, rund um die Freiwillige Feuerwehr Oelde. Das Jahr 2019 war erneut ein sehr ereignisreiches Jahr. Der stellvertretende Leiter unserer Feuerwehr Benedikt Schlüter



wird im Januar 2021 aus der Leitung der Feuerwehr ausscheiden. Die Nachfolge ist bereits in 2019 geregelt worden. Nach der positiven Anhörung der Feuerwehr, hat der Rat der Stadt Oelde Christoph Junkerkalefeld als zukünftigen stellvertretenden Leiter der Feuerwehr bestimmt. Die Ernennung für diese Funktion, ist im August durch Herrn Bürgermeister Knop vollzogen worden.

Bereits 2018 ist die Fortschreibung des Brandschutzbedarfsplanes für die Stadt Oelde beauftragt worden. Im Jahr 2019 erfolgten dann die endgültigen Abstimmungen zwischen dem Gutachter und der Stadt Oelde. Nach der Zustimmung des Rates im Dezember, steht nun das Handlungspapier für die nächsten fünf Jahre zur Verfügung.

Für den Löschzug Lette ist mit dem Bau des neuen Feuerwehrgerätehauses an der Hauptstraße begonnen worden. Mit der Fertigstellung wird im ersten Quartal 2020 gerechnet.

Die Einsatzzahlen für den Feuerschutz und den Rettungsdienst bewegen sich in etwa auf dem Vorjahresniveau. Die genauen Zahlen sind den folgenden Seiten zu entnehmen.

Vorwort

Viele Einsatzkräfte haben sich auf Orts-, Kreis- und Landesebene fortbilden lassen, um für Einsätze mit hoher Fachkompetenz zur Verfügung zu stehen. Einen Lehrgang möchte ich stellvertretend besonders herausstellen. Im ersten Halbjahr 2019 hat auf Ortsebene mit 44 Teilnehmerinnen und Teilnehmern der größte Grundausbildungslehrgang in der Oelder Feuerwehrgeschichte stattgefunden. In einem Zeitraum von vier Monaten wurden unsere Nachwuchskräfte intensiv auf die Tätigkeiten der Einsatzabteilung vorbereitet. An dem Lehrgang nahmen Einsatzkräfte aus allen Oelder Löschzügen und den Gemeinden Wadersloh und Beelen teil.

Ich wünsche allen Leserinnen und Lesern ein glückliches, erfolgreiches und gesundes Jahr 2020.



(Leiter der Feuerwehr)

Verstorbene Kameraden

Es verstarben im Jahr 2019 die Kameraden:

04.02.2019	Heinrich Risse	LZ Oelde (Menninghausen)
08.02.2019	Heinz Surmann	LZ Lette
23.02.2019	Hans-Werner Kottenstede	LZ Lette
21.09.2019	Karl Ahrens	LZ Ahmenhorst
24.12.2019	Hermann Pälme	LZ Stromberg



Wir werden die Kameraden in guter Erinnerung behalten.

Allgemeines zur Stadt Oelde

Einwohnerzahlen:

Oelde:	22.016
Lette:	2.477
Stromberg:	4.686
Sünninghausen:	1.254

Gesamt: 30.433

Stand: 12/2019



Mitgliederzahlen Freiwillige Feuerwehr Oelde

Löschzug Oelde:	103
Löschzug Ahmenhorst:	36
Löschzug Stromberg:	53
Löschzug Lette:	47
Löschzug Keitlingh.-Sünningh.:	70
Hauptamtliche Kräfte: (nicht in Oelder Löschzügen)	34
Jugendfeuerwehr:	25
Ehrenabteilung:	96
Musikzug:	52
<u>Gesamt:</u>	<u>510</u>

Aus den Löschzügen

Hauptvorstand



Löschzüge Oelde

Löschzüge Oelde-Mitte

107 Aktive
33 Mitglieder Ehrenabteilung
140 Einsätze in 2019 (Stand 29.12.19)



Aus den Löschzügen

Löschzug Ahmenhorst

Auch in einem Jahr mit wenig Einsätzen hatten wir genug zu tun. So waren wir mit einem Fahrzeug beim Fahrsicherheitstraining auf dem ehemaligen Flugplatz in Gütersloh.



Desweiteren haben wir im Vier-Jahreszeiten-Park mit den anderen Löschzügen zusammen den Mühlensee belüftet.



Löschzug Stromberg

Das Jahr 2019 im Löschzug Stromberg war weniger durch hohes Einsatzaufkommen geprägt. Stattdessen stand der Tag der offenen Tür zu unserem 112-jährigen Bestehen mit der Kuppelparty im Vordergrund. In Erinnerung bleiben Aktionen zu Gunsten der Vereine Paulinchen, Hand-an-Hand sowie die Ausbildungen in den Fahrschulen. In spannenden Übungen mit unseren Nachbarzügen aus Wadersloh, Keitlinghausen/Sünninghausen und Langenberg wurden alte und neue Kontakte gepflegt. Nach Ausmusterung des LF16TS konnte unser DLF endlich zurück nach Hause überführt werden. Zuletzt ist es die weiterhin hohe Zahl an Neumitgliedern, die uns positiv ins neue Jahr blicken lässt!



Freiwillige Feuerwehr Oelde

Löschzug Lette

Ein sehr ereignisreiches Jahr liegt hinter dem Löschzug Lette. Es wurde mit dem Neubau des Gerätehauses begonnen. Anfang 2020 ist der Einzug geplant. Die räumliche Enge wird dann Geschichte sein. Weiterhin hat der LZ Lette einige Einsätze gehabt, die nicht immer einfach waren. Sei es bei einem Mähdrescherbrand, wo es ein wenig kompliziert war den Brandherd zu lokalisieren oder bei der Beseitigung einer großen Menge Diesel aus einem aufgerissenen Tank eines LKW. Nicht nur untereinander wird sich unterstützt sondern auch im Letter Dorfleben helfen wir gerne. Unterstützend sind wir unter anderem beim Vituslauf, Sportwochenende des Sportvereins, Martinsumzug und der Erstellung der Weihnachtsbeleuchtung.



Löschzug Keitlinghausen-Sünninghausen



2019 war auch für den Löschzug Keitlinghausen - Sünninghausen ein ereignisreiches Jahr. Neben einer relativ großen Einsatzhäufigkeit und vielen, gut vorbereiteten Übungen wurde wie gewohnt das Feuerwehrfest an Christi Himmelfahrt gefeiert. Voller Vorfreude liefen die Vorbereitungen für die Feierlichkeiten zum 100-jährigen Jubiläums-Feuerwehrfest in 2020 bereits das ganze Jahr auf Hochtouren.

Im vergangenen Jahr wurde auch stark daran gearbeitet, den in die Jahre gekommenen Fahrzeugpark unseres Löschzuges in den kommenden Jahren zu modernisieren. So wird das neue LF10, so Gott will, noch vor dem Feuerwehrfest 2020 an uns ausgeliefert.



Aus den Löschzügen

Musikzug

2019 war auch für den Musikzug ein spannendes Jahr. In diesem Jahr veranstalteten wir drei Open Air-Konzerte für den guten Zweck. Wir konnten damit insgesamt 1200 Euro sammeln. Diese Spenden übergaben wir an die „Aktion Kinderträume e.V.“, die Freunde und Förderer des Ambrosiushauses e.V. und die Hospizgruppe Oelde.



Auch auf den Schützenfesten Oelde und Umgebung waren wir wie jedes Jahr vertreten und unterhielten die Schützen mit unserer Musik. Auch die Feuerwehrfeste in Keitlinghausen, Lette und Stromberg standen auf dem Terminplan.

Am 1. Advent veranstaltete der Musikzug wieder sein Weihnachtskonzert in der St. Josephs- Kirche. Zusammen mit der Sängerin Caro Gresshoff gestalteten wir kurzweilige 90 Minuten und stimmten die Zuhörer auf die Weihnachtszeit ein.

Aus den Löschzügen

Jugendfeuerwehr

Die ersten Übungen im neuen Jahr 2019 beinhalteten Grundtätigkeiten der Feuerwehr, Erste Hilfe und das Thema Funk, um Ende Februar die Jugendflamme 1 abzulegen. Des Weiteren standen während des Jahres Übungen wie Technische Hilfe, Öl auf Gewässer und der typische Löschangriff auf dem Plan. Beim traditionellen Pfingstzeltlager vom Kreis Warendorf sicherten sich mal wieder die Oelder den begehrten Pokal bei der Olympiade. Auch der Spaß kam bei uns in diesem Jahr wieder nicht zu kurz, sei es beim Trampolin springen oder beim gemeinsamen Pizzabacken. Am 10.11.2019 begleiteten wir bereits zum zweiten Mal den St. Martinsumzug mit Fackeln durch den Vierjahreszeiten Park. Zu guter Letzt stand die Weihnachtsfeier an, somit endete das Jahr für uns am 11.12.2019 und wir freuen uns auf ein spannendes Jahr 2020, was wieder viele spannende Übungsdienste mit sich bringt.



Ehrenabteilung

Als besondere Aktivitäten außerhalb der Übungsabende standen im Jahr 2019 folgende Dinge auf dem Plan: mehrere gemeinsame Spaziergänge im April, 25 Radtouren mit insgesamt 720km über das Jahr verteilt, ein Kameradschaftstreffen in Ahlen oder auch eine Besichtigung der Fa. Hammelmann.



Hauptamtliche Wache



Nach insgesamt 39 Dienstjahren an der Feuerwehr Oelde verabschiedeten wir im Januar den stellvertretenden Wachleiter Josef Griesedieck.

Nachdem die Kollegen ihn in Kolonne zuhause überrascht hatten, ging es auf zu seiner letzten dienstlichen Fahrt im neuen Kommandowagen. Auf dem Innenhof der Wache wurde er bereits von den Kollegen in Empfang genommen.



Nach einem gemeinschaftlichen Frühstück sowie einer Rede im Schulungsraum, wurde der letzte Tag unter den Kollegen noch bis in die späten Abendstunden gefeiert.

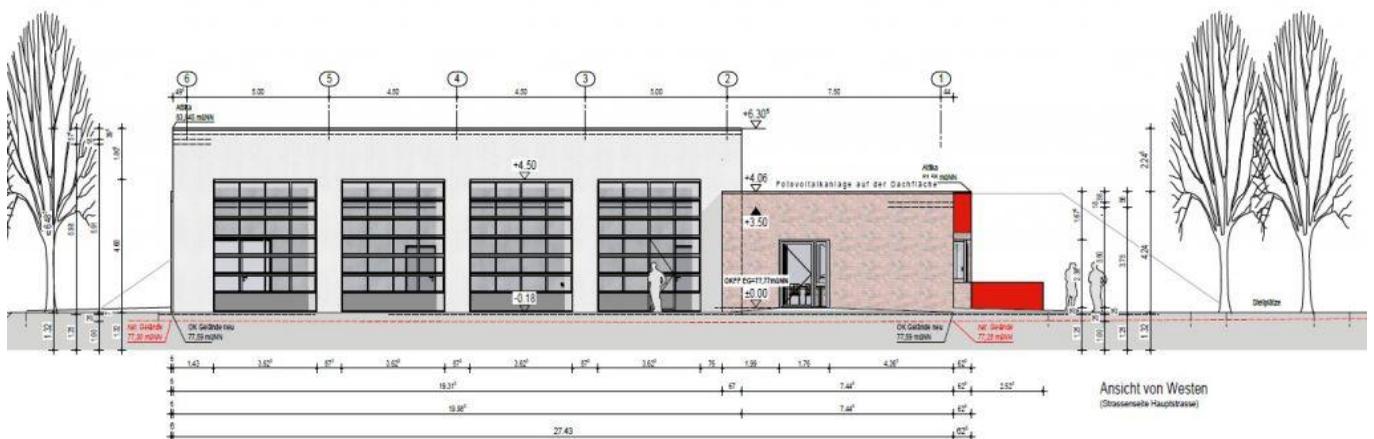


Neue Notfallsanitäter

Elf Mitarbeiter der Feuer- und Rettungswache konnten im Jahr 2019 erfolgreich ihre Weiterbildung zum Notfallsanitäter abschließen: Julia Janzen, Dennis Kleinhans, Felix Loddenkemper, Andreas Quibeldey, Julia Raab, Riko Rug, Andre Schnittker, Frank Schulte-Derne, Mehmet Urhan und Johannes Vogt dürfen nun die Bezeichnung Notfallsanitäter führen.

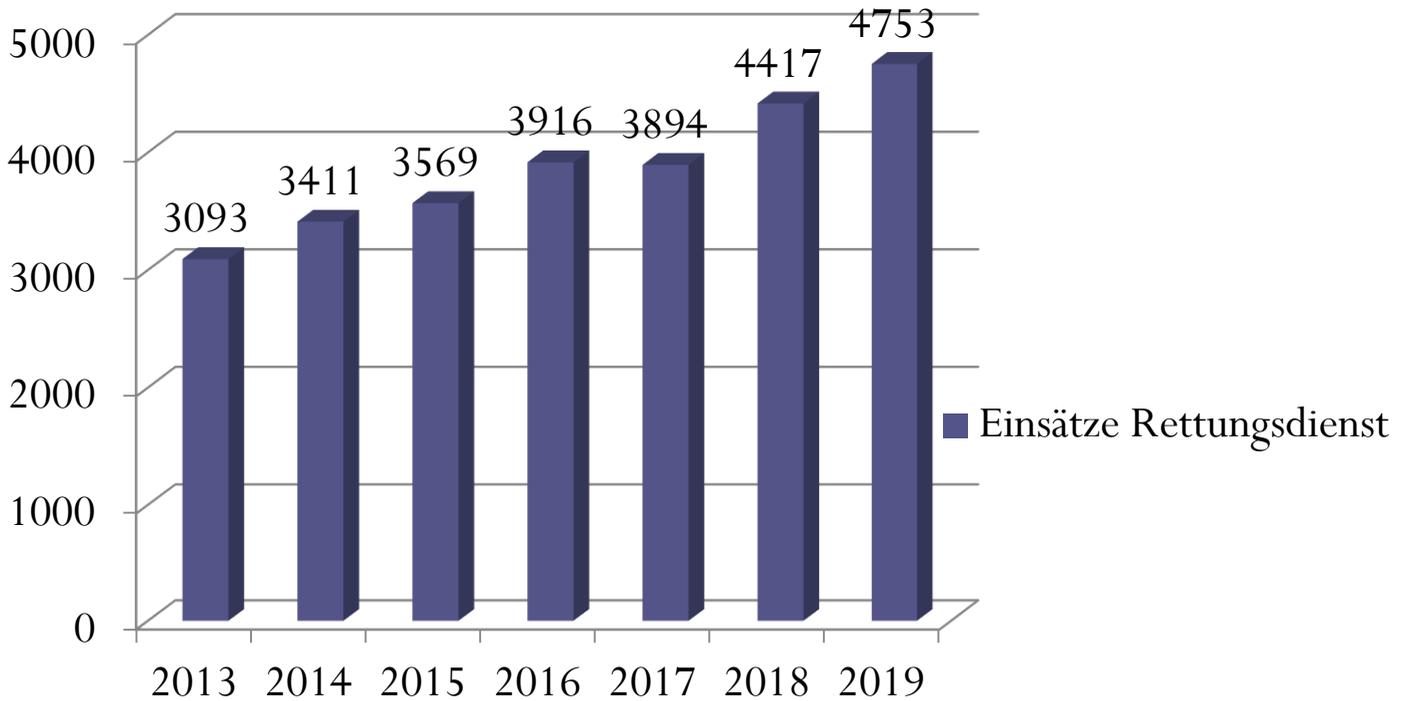
Neubau Feuerwehrgerätehaus Lette

Nachdem in 2015 das Feuerwehrgerätehaus Lette durch einen Sturmschaden schwer beschädigt wurde und eine Instandsetzung als nicht wirtschaftlich beurteilt wurde, konnte nach durchgeführter Standortanalyse ein geeignetes Grundstück an der Hauptstraße im Letter Süden erworben werden. Nachdem im Jahr 2019 mit dem Bau des neuen Gerätehauses begonnen wurde, steht nun für Anfang 2020 der Einzug auf dem Plan.

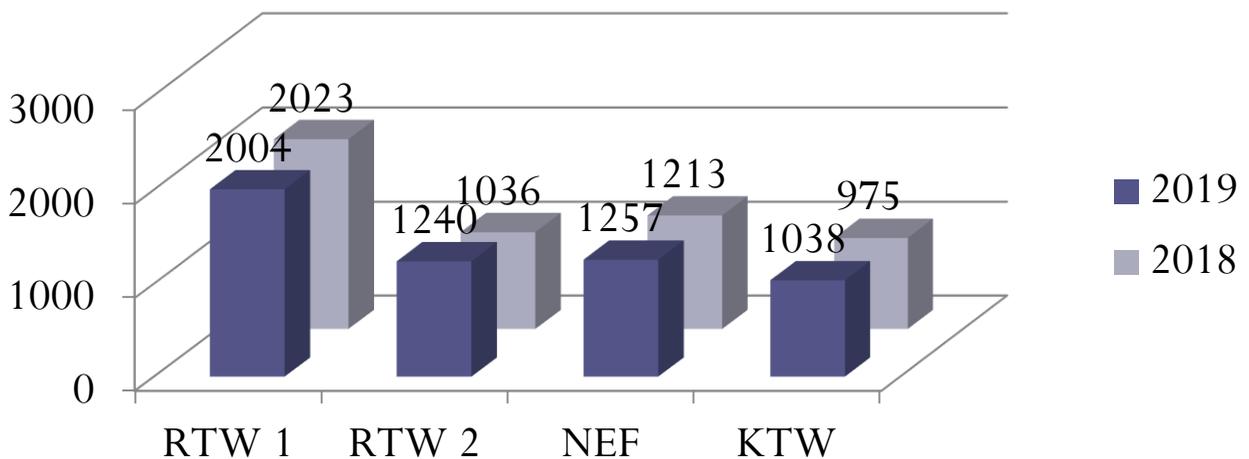


Statistik Rettungsdienst

Einsätze Rettungsdienst

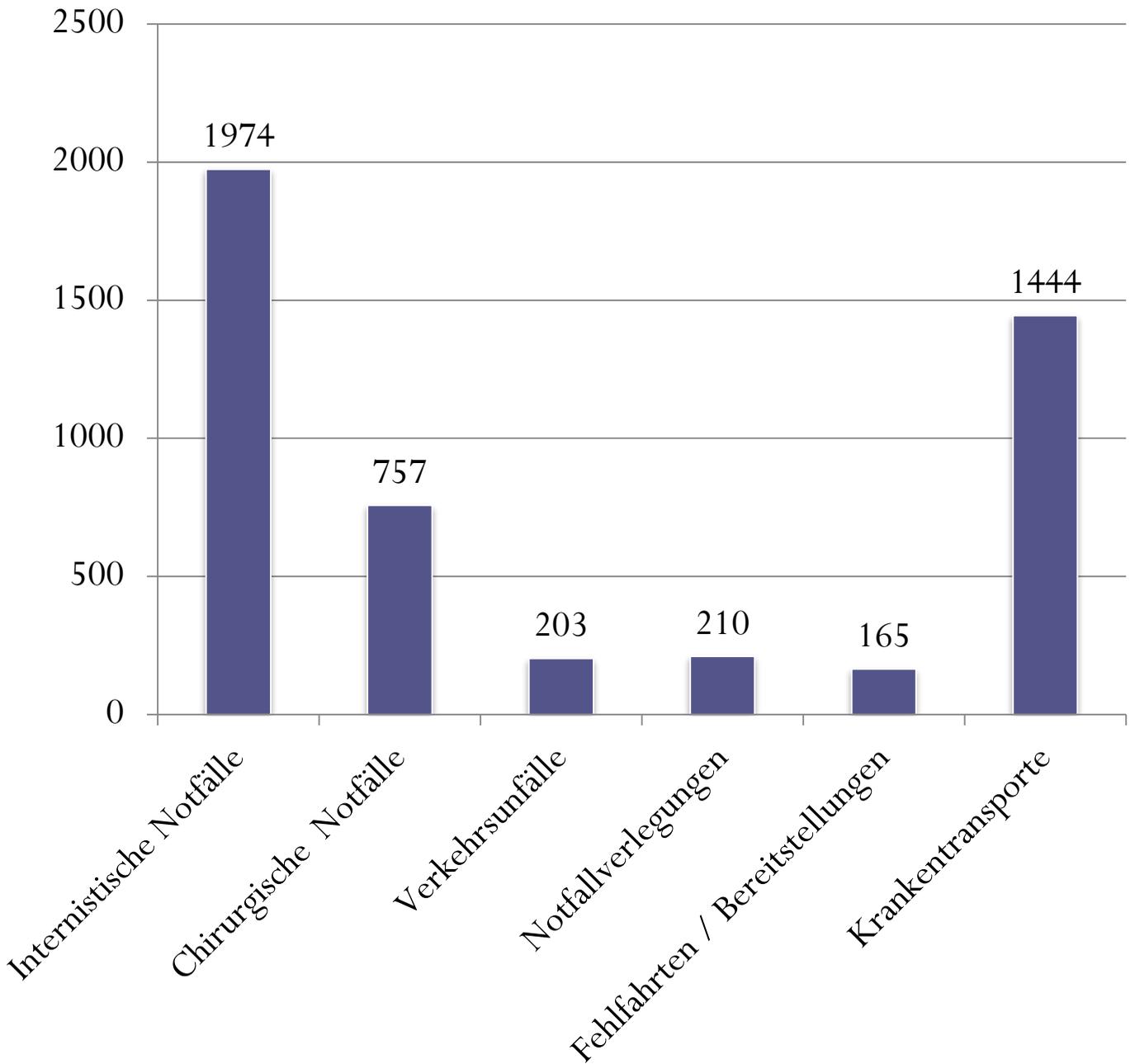


Fahrzeugstatistik



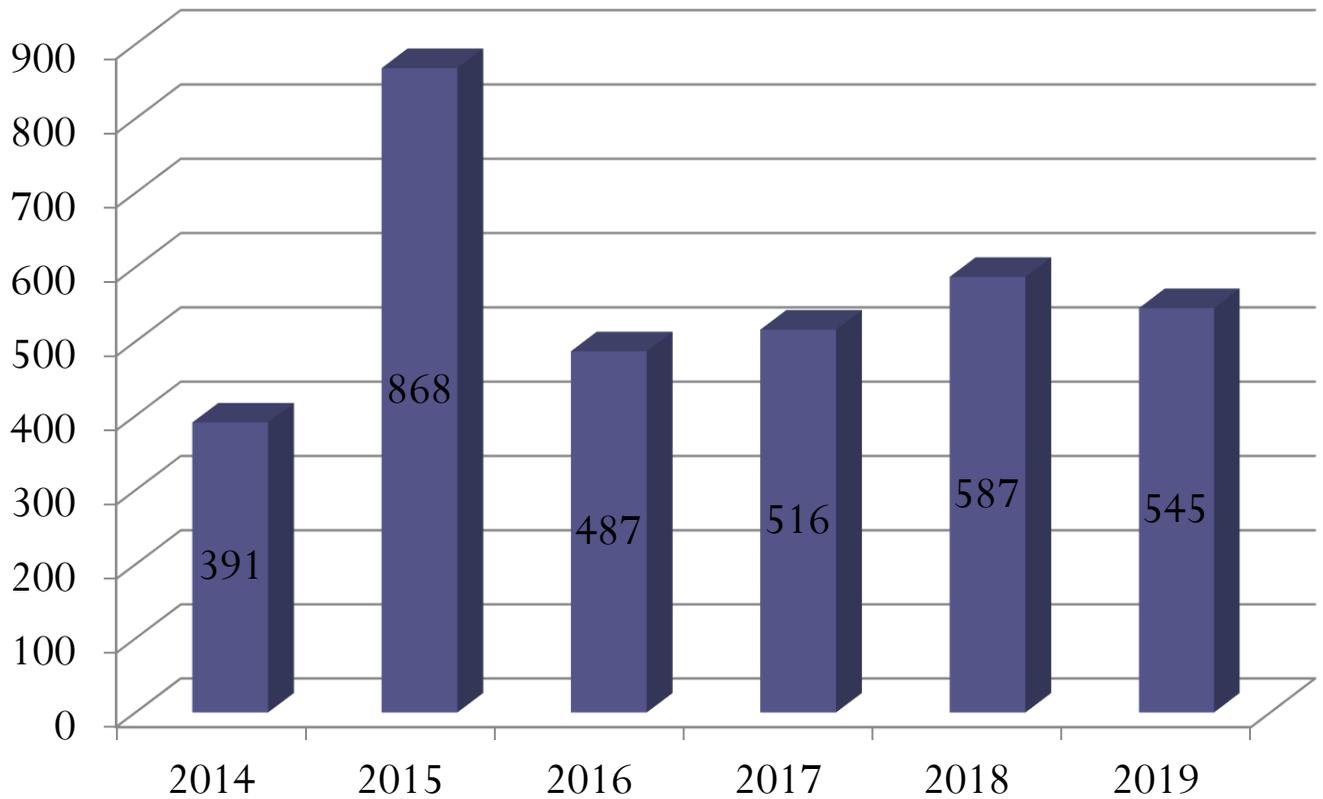
Statistik Rettungsdienst

Einsatzarten 2019

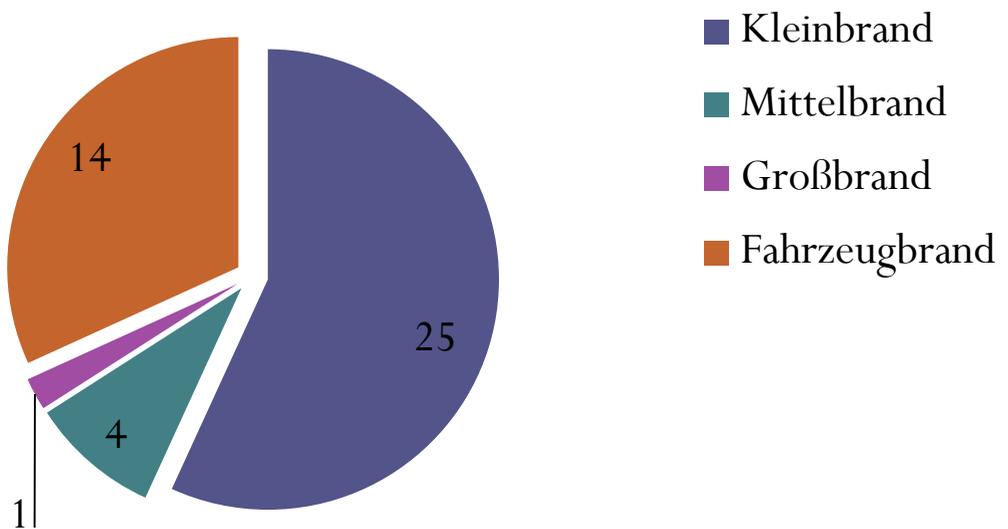


Statistik Feuerwehr

Einsätze Feuerwehr

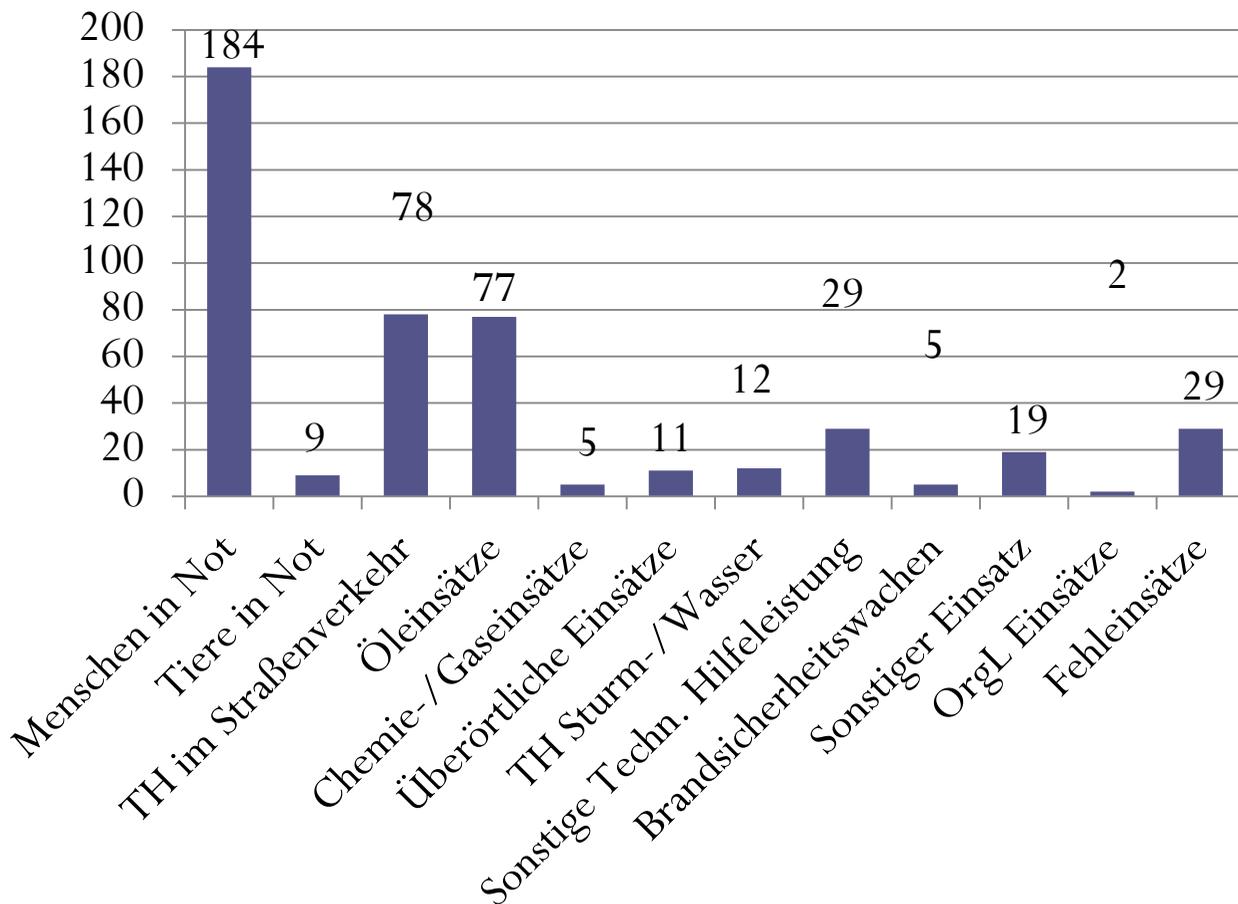


Brandeinsätze 2019

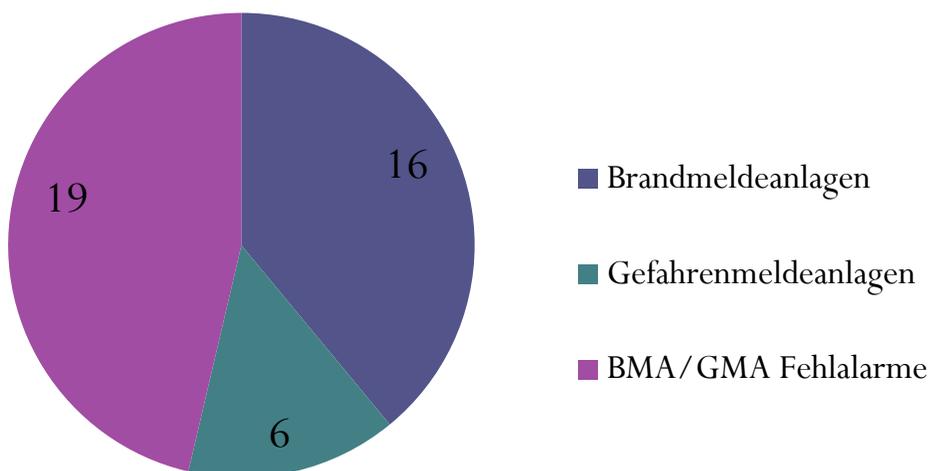


Statistik Feuerwehr

Technische Hilfe



Brand-/Gefahrenmeldeanlagen



Stundenbilanz

Einsatzstunden 2019

(Zahlen des Vorjahres)

Feuerwehr - Einsatzdienst **6.468 Std.**
(5.369 Std.)

Bereitschaftsstunden: **7.909 Std.**
(Bereitschaftsdienste ehrenamtlicher
Kräfte in der Feuer- und
Rettungswache) (8.003 Std.)

Summe: **14.377 Std.**
(13.372 Std.)

Gesamt:

-für Einsatz und Bereitschaft **14.377 Std.**
(13.372 Std.)

-für Schulung und Ausbildung **33.263 Std.**
(31.997 Std.)

-Organisation der Feuerwehr
(Hauptvorstand, Sitzungen,
Arbeitsgruppen) **2.132 Std.**
(1.812 Std.)

Summe Gesamtstunden: **49.772 Std.**
(47.181 Std.)

Durchgeführte Brandschauen **91**
Brandschutzerziehung mit **22**
Schulen & Kindergärten

Mitgliederzahlen: (Stand: 12/2019)

Aktive Mitglieder:	284
Hauptamtliche Kräfte: (davon nicht in der Feuerwehr Oelde)	53 (34)
Jugendfeuerwehr:	25
Musikzug:	52
Ehrenabteilung:	96
Gesamt:	510

Schulung und Ausbildung 2019

Absolvierte Aus- und Fortbildungsstunden:
Übungsstunden der einzelnen
Löschzüge gemäß Dienstplan: **14.073 Std.**

Aus- und Fortbildung am Standort zusätzlich zum allg. Dienstplan:

Interne Lehrgänge:

	Teiln.	Std.
F1 Grundlehrgang	27	2.835
Maschinist für Löschfahrzeuge	12	480
Zug- & Gruppenführerfortbildung		198

Überörtliche Lehrgänge / Seminare (FAS / Kreis):

Laufbahn und Vorbereitungslehrg.	4	256
Sonst. Lehrgänge u. Seminare:	64	1441

Lehrgänge / Seminare am Institut der Feuerwehr NRW:

Laufbahn- und Führungslehrgänge:	5	736
Sonstige Lehrgänge:	2	160
Sonstige Seminare:	31	416

Seminare / Lehrgänge an sonstigen Schulen:

Fortbildungen Rettungsdienst:	55	2.270
S-Gard Seminar		340

Musikzug:

Musikzugproben & Versammlungen	820
Auftritte	1856
Gesamt in Std.:	2676

Jugendfeuerwehr / Jugendarbeit:

-feuerwehrtechnische Ausbildung	942
-allgemeine Jugendarbeit	1323

Gerätewartung / sonstige Übungen:

Gerätewartung in den Löschzügen	1155
LNW, Strecke Ahlen & sonstige Std.	5891

**Gesamtstunden für
Schulung & Ausbildung:** **33.263 Std.**
(31.997 Std.)

Grundlehrgang 2019

Auch im Jahr 2019 konnte wieder erfolgreich ein Grundlehrgang durchgeführt werden. In diesem Jahr mit der Besonderheit, dass es galt 43 Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehren Oelde, Beelen und Wadersloh auszubilden. So viele wie noch nie. Hierfür wurde das Ausbilderteam um BOI Rolf Vennewald extra auf 26 Ausbilder erweitert. Von Januar bis Mai wurden alle Teilnehmer in den Feuerwehrdienstvorschriften, in Brand- und Löschlehre und in der Ersten Hilfe geschult. Auch der praktische Umgang mit den Gerätschaften der Feuerwehr stand auf dem Dienstplan. So konnten am Prüfungstag alle Kameradinnen und Kameraden gut vorbereitet ihr Können beweisen und sich am Ende über eine bestandene Prüfung freuen.



Beschaffungen 2019



KdoW - 1

Fahrgestell: Skoda - Kodiaq
Fahrzeugausbau: Fa. Brockmann
Zul. Gesamtgewicht: 2.400 kg

Gerätewagen – Logistik 2



Fahrgestell: MAN / TGM
Fahrzeugausbau: Freytag
Zul. Gesamtgewicht: 16.400 kg
Platz für 9 Rollcontainer



Neue Homepage

Am 05.12. ging die neue Internetpräsenz der Feuerwehr sowie der Stadt in einem modernen und einheitlichem Design online.



AKTUELLES & EINSÄTZE

[Newsarchiv](#)

[Einsatzarchiv](#)



Heiligabend 2019



23.12.19 - Brandmeldeanlage
03.25 - Carl-Miele-Platz [mehr](#)



22.12.19 - Ölspur
16.32 - Habichthöhe [mehr](#)



22.12.19 - Ölspur
14.03 - Am Bahnhof [mehr](#)

HÄUFIG GESUCHT

[ARCHIV](#)

[DIE RETTUNGSGASSE](#)

[MITMACHEN](#)

[TIPPS & RATSCHLÄGE](#)

[RAUCHMELDER RETTEN LEBEN](#)

[LÖSCHZUG STROMBERG](#)

Kontakt:

Feuer- und Rettungswache Oelde
Wiedenbrücker Straße 5
59302 Oelde
☎ 02522 72-603
☎ 02522 72-629

Stadt Oelde
Ratsstiege 1
59302 Oelde
☎ 02522 72-0
☎ 02522 72-460

[Impressum](#)

[Datenschutz](#)

Einsätze 2019

Sonntag, 6. Januar PKW Brand - Zum Geisterholz

Am frühen Sonntagmorgen kam es auf einem Parkplatz Am Geisterholz aus unbekanntem Gründen zu einem PKW Brand. Das im Vollbrand stehende Fahrzeug wurde mit Wasser und Schaum abgelöscht.



Mittwoch, 18. Januar Dieselunfall - Rastplatz Am Berge

Am späten Abend traten nach einem missglückten Parkmanöver bei einem LKW große Mengen Diesel aus dem Fahrzeugtank aus. Der beschädigte Tank konnte nur notdürftig mit Leckdichtpaste abgedichtet werden und es musste weiter auslaufender Diesel mit einer Wanne aufgefangen werden. Anschließend wurden mehrere hundert Liter aus dem leckgeschlagenen Tank abgepumpt.

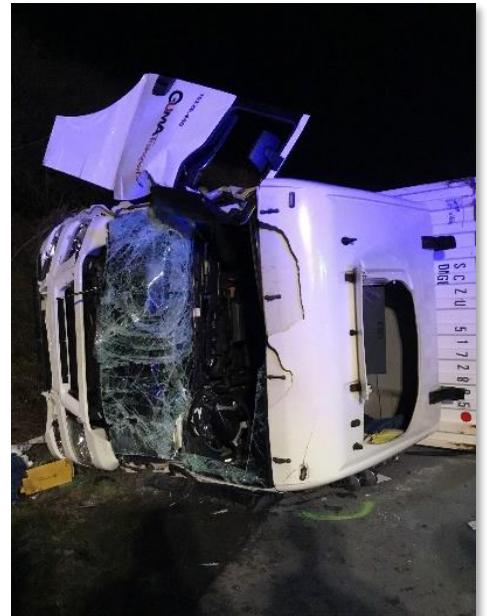


Einsätze 2019

Mittwoch, 13. Februar

Verkehrsunfall – BAB 2 Ri. Dortmund

Gegen 2 Uhr in der Nacht kam es auf der Autobahn 2 in Fahrtrichtung Dortmund zu einem schweren Verkehrsunfall zwischen zwei LKW. Dabei kam ein LKW von der Fahrbahn ab, fuhr in die Böschung und stürzte anschließend auf die Seite. Der Fahrer wurde bei dem Unfall in seiner Fahrerkabine eingeklemmt. Nur mit Schere und Spreizer konnte er nach einer dreiviertel Stunde aus seinem Fahrzeug befreit werden. Die anschließenden Bergungsmaßnahmen zogen sich über mehrere Stunden hin.



Freitag, 15 Februar

Treckerbrand - Eisternriege

Zwei Trupps unter Atemschutz mussten einen im Vollbrand stehenden Trecker ablöschen, bevor mit Schaum die letzten Glutnester abgedeckt werden konnten. Durch den Landwirt konnte der brennende Trecker zum Glück im letzten Moment zwischen zwei Stallungen herausgezogen werden. Im Einsatz waren die Löschzüge Keitlinghausen - Sünninghausen und Oelde.



Einsätze 2019

Samstag, 02. März Verkehrsunfall & Großbrand

Bei einem Verkehrsunfall wurde am Vormittag eine Garage und mehrere darin abgestellte Fahrzeuge stark beschädigt. Eine 72-Jährige Frau verlor auf dem Westring die Kontrolle über ihren Mazda, durchfuhr eine Grünfläche und kam erst in einer Garage zum Stehen. Sie wurde nur leicht verletzt. Es entstand erheblicher Sachschaden.

Am frühen Samstagabend kam es zu einem Brand in einem Gebäudeteil eines leerstehenden Resthofs. Bei Eintreffen der Feuerwehr hatte sich das Feuer bereits bis auf den Dachstuhl ausgebreitet. Durch eine Riegelstellung mit vier Trupps unter Atemschutz konnte ein Übergreifen auf das gesamte Gebäude verhindert werden. Bis zu sechs C-Rohre waren gleichzeitig im Einsatz.



Sonntag, 10. März Unwetterlage - Stadtgebiet

Am Sonntag kam es bei einem Sturm zu insgesamt sieben Einsätzen. Vorsorglich waren gegen 16 Uhr alle Geräthäuser besetzt worden. An der Geiststraße drohte eine provisorische Dachabdeckung abzureißen, woraufhin die Geiststraße vom Bauhof vorübergehend gesperrt wurde. Auf der Warendorfer Straße wurde ein Planenanhänger durch eine Windböe umgeworfen. In Sünninghausen stürzten auf der Baseler Straße und Auf der Höhe mehrere Bäume um und mussten von der Feuerwehr entfernt werden. Auch in Stromberg kam es zu einem Sturmeinsatz. Gegen 18:30 Uhr wurde die Bereitschaft an den Geräthäusern wieder aufgelöst.

Einsätze 2019

Sonntag, 14. April Verkehrsunfall – A2

Sechseinhalb Stunden Vollsperrung

Zwei Schwerverletzte bei Unfall auf A 2

Oelde (ei). Nach einem schweren Unfall zwischen den Autobahnanschlussstellen Oelde-Ost und Oelde ist in der Nacht zu Montag gegen 23 Uhr die A 2 in Fahrtrichtung Dortmund etwa sechseinhalb Stunden gesperrt gewesen. Vier Menschen wurden verletzt, zwei von ihnen schwer.

Nach ersten Ermittlungen der Autobahnpolizei Bielefeld war die Fahrerin (23) eines VW Eos aus Uelzen mit ihrem 20-jährigen Beifahrer in Fahrtrichtung Dortmund unterwegs. Etwa zwei Kilometer hinter dem Parkplatz Marburg berührten sich der VW und ein weiteres Fahrzeug bei voller Fahrt. Der Eos blieb unbeleuchtet auf der Fahrbahn stehen. Mehrere Fahrzeuge konnten rechtzeitig

anhalten, die Fahrer schalteten ihre Warnblinklichter an. Das zweite am Unfall beteiligte Fahrzeug aber fuhr weiter.

Der Fahrer eines mit acht Menschen besetzten Kleinbusses aus Polen erkannte die Situation offenbar zu spät. Der Transporter touchierte den VW, schleuderte über die drei Fahrstreifen und prallte in die Mittelleitplanke. Von dort aus schleuderte er wieder zurück und blieb entgegengesetzt der Fahrtrichtung auf dem Standstreifen stehen.

Auch eine 43-Jährige Autofahrerin aus Essen konnte mit ihrem

Opel Corsa, in dem sie mit ihrem 14-jährigen Sohn saß, dem Eos nicht mehr ausweichen. Durch die Wucht des Zusammenpralls wurden der VW Eos sowie der Opel Corsa zerstört, an dem Kleinbus entstanden erhebliche Schäden.

Nach den ersten Notrufen kamen unter anderem Notärzte und Rettungswagen aus Oelde und Rheda-Wiedenbrück zur Unfallstelle. Der Löschzug Oelde rückte kurz nach 23 Uhr mit rund 35 Einsatzkräften aus.

Für die Spurensicherung musste die A 2 gesperrt werden. Der

Verkehr wurde an der Anschlussstelle Herzebrock-Clarholz/Oelde-Ost abgeleitet. Erst gegen 2 Uhr konnten die Oelder Feuerwehrleute wieder einrücken, gegen 3.30 Uhr wurde zum Ausleuchten und für das Anfertigen von Übersichtsbildern die Drehleiter des Löschzugs Rheda alarmiert.

Erst gegen 5.30 Uhr wurde die Vollsperrung aufgehoben. Der Verkehr hatte sich zunächst auf einer Länge von etwa drei Kilometern gestaut.

Die Autobahnpolizei Bielefeld, ☎ 0521/5450, sucht Zeugen, die Angaben zu dem Unfallhergang auf der A 2 und zu dem geflüchteten Fahrzeug machen können.



Nach ersten Ermittlungen der Autobahnpolizei Bielefeld hatte die Fahrerin eines VW Eos aus Uelzen bei voller Fahrt ein weiteres Fahrzeug berührt. Dieses fuhr weiter. Der Eos blieb unbeleuchtet auf der Fahrbahn stehen. Zwei weitere Fahrzeuge verunglückten.



Für etwa sechseinhalb Stunden ist die A 2 in Fahrtrichtung Dortmund in der Nacht zu Montag gesperrt gewesen, nachdem sich zwischen den Anschlussstellen Oelde Ost und Oelde mehrere Unfälle ereignet hatten.

Samstag, 20. April Brand in einer Scheune – Bergelerweg



Um 22:08 kam es zur Alarmierung für den Löschzug Oelde, gemeldet war ein ca. 20x50m brennendes Strohlager.

Bei Eintreffen der ersten Fahrzeuge konnte bereits ein Flammenschein aus dem Dach der Lagerhalle wahrgenommen werden.

In der Lagerhalle brannte ein Gabelstapler sowie Holz und Stroh. Drei Trupps unter PA konnten eine Ausdehnung auf das im hinteren Bereich der Halle gelagerte Stroh schnell unterbinden und so den Brand kontrollieren.

Eine Wasserversorgung über lange Wegstrecke wurde vorbereitet.

Einsätze 2019

Samstag, 4. Mai – Verkehrsunfall BAB 2 – Ri. Dortmund



Der Löschzug Oelde und der 1. Abmarsch wurden am Samstag um 07:45 Uhr zu einem Verkehrsunfall auf die A2 in Fahrtrichtung Dortmund alarmiert. Zwei Kilometer hinter der Abfahrt Oelde hatte der Fahrer eines Oldtimers aus dem Kreis Lippe die Kontrolle über sein Fahrzeug verloren und war in die Leitplanke geschleudert. Der leichtverletzte Fahrer wurde vor Ort durch den Oelder Notarzt behandelt und von einem Rettungswagen in ein Krankenhaus gebracht. Die Feuerwehr sicherte die Einsatzstelle ab und stellte den Brandschutz sicher.

Freitag, 15. Mai Verkehrsunfall – Keitlinghauser Str.

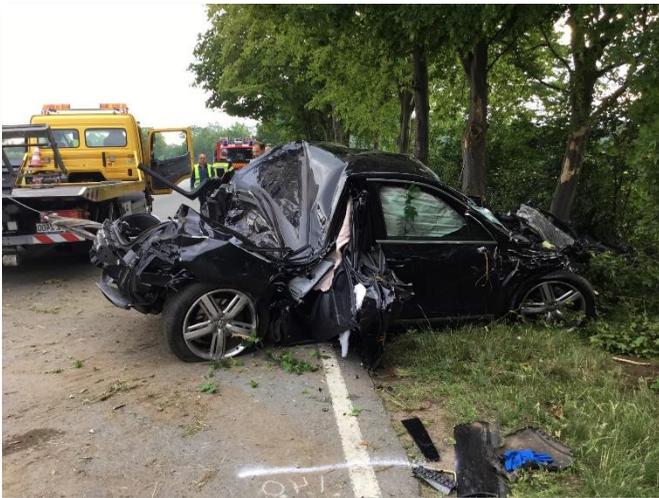
Am späten Mittwochnachmittag wurden der 1. Abmarsch und der Rettungsdienst zu einem Verkehrsunfall auf die Keitlinghauser Straße alarmiert. In Höhe der Autobahnauffahrt war es bei einem Abbiegevorgang zu einem Zusammenstoß zwischen einem Mercedes-Benz und einem Skoda gekommen. Hierbei wurden die drei Insassen des Skoda leicht verletzt, darunter zwei Kinder. Sie wurden durch den Rettungsdienst einem Krankenhaus zugeführt. Die Feuerwehr sicherte die Unfallstelle ab und musste ausgelaufene Betriebsstoffe abbinden. Beide Fahrzeuge mussten abgeschleppt werden. Abschließend wurde noch die verunreinigte Fahrbahn gereinigt.



Einsätze 2019

Sonntag, 16. Juni Verkehrsunfall – Wiedenbrücker Str.

Die Feuerwehr Oelde wurde in den frühen Morgenstunden zu einem Verkehrsunfall mit einer eingeklemmten Person auf die Wiedenbrücker Straße alarmiert. Aus ungeklärter Ursache hatte der Fahrer eines VW Touareg die Kontrolle über das Fahrzeug verloren und kollidierte mit mehreren Bäumen. Hierbei wurde eine Person auf der Rückbank des Fahrzeuges eingeklemmt und tödlich verletzt. Sie musste mit Schere und Spreizer durch die Feuerwehr aus dem Fahrzeug befreit werden. Der Fahrer und eine weitere Person konnten das Unfallfahrzeug selbstständig verlassen. Sie wurden durch eine Notärztin behandelt und beide schwer verletzt in Krankenhäuser transportiert. Neben den Kräften der Feuerwehr Oelde waren drei Rettungswagen, zwei Notärzte und ein Rettungshubschrauber im Einsatz. Die Wiedenbrücker Straße musste während der Maßnahmen der Feuerwehr und der Polizei komplett gesperrt werden. Gegen 07:50 Uhr konnten die letzten Einsatzkräfte die Unfallstelle wieder verlassen.



Einsätze 2019

28.- 30 Juni – Hilfeleistung – Vier-Jahreszeiten-Park

Einsatz im Park



Wasser marsch: Die Oelder Feuerwehr hat begonnen, das Wasser im vorderen Bereich des Mühlensees umzuwälzen, um den Sauerstoffgehalt im See zu erhöhen. Dieser war zuletzt stark gesunken. Bild: eh

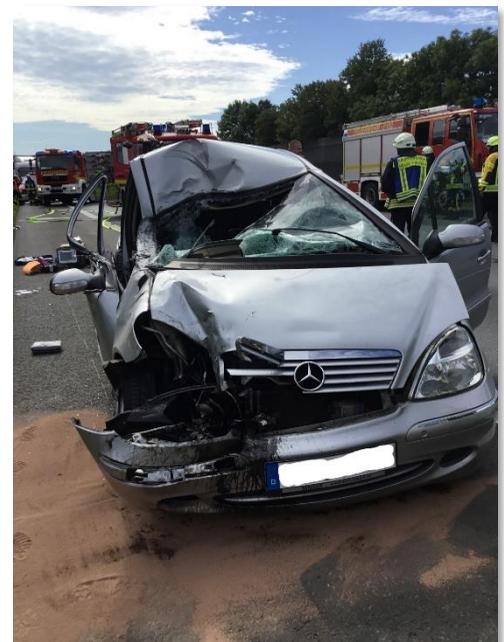
Sauerstoffmangel im Mühlensee: Feuerwehr wälzt das Wasser um

Für die Besucher des Vierjahreszeiten Park war es ein schönes Schauspiel am Morgen. Ende Juni drohte der Mühlensee aufgrund des warmen Wetters zu kippen. An drei aufeinanderfolgenden Tagen wurde am frühen Morgen das Wasser des Mühlensee mit Pumpen umgewälzt, um des Sauerstoffgehalt des Wassers anzureichern. So konnte ein drohendes Fischsterben verhindert werden.

Montag, 22. Juli

Verkehrsunfall – BAB 2 – Ri. Hannover

Am Montagnachmittag kam es aus ungeklärter Ursache zu einem Verkehrsunfall auf der A2 in Fahrtrichtung Hannover. Die Oelder Kräfte wurden gegen 16:08 mit dem Stichwort "LKW gegen PKW, eine eingeklemmte Person" alarmiert. Bei Eintreffen des Rettungsdienstes befand sich die Person bereits außerhalb des Unfallfahrzeuges und konnte direkt medizinisch versorgt werden. Die Feuerwehrkräfte sicherten die Einsatzstelle, stellten den Brandschutz sicher und auslaufende Betriebsstoffe wurden abgebunden. Zudem wurde der Rettungsdienst unterstützt. Der Fahrer des PKW wurde mittels Rettungshubschrauber in eine Bielefelder Fachklinik geflogen.



Einsätze 2019

Samstag, 03. August Verkehrsunfall – Warendorfer Str.

Die Feuerwehr Oelde wurde heute gegen 14 Uhr zu einem Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person alarmiert. Ein BMW und ein Volkswagen stießen zusammen, nachdem der BMW Fahrer eine Grundstückszufahrt verließ. Der BMW Fahrer wurde bei der Kollision schwer verletzt. Entgegen der ersten Meldung war er aber nicht in seinem Fahrzeug eingeklemmt. Aufgrund der Schwere der Verletzung, entschied der Notarzt aber, dass der Patient mit einer schonenden Rettung aus seinem Fahrzeug befreit werden musste. Hierfür wurden die beiden Türen der Fahrerseite, sowie die B-Säule mit hydraulischem Rettungsgerät entfernt. Der Fahrer wurde anschließend durch den Rettungsdienst weiter versorgt und einem Krankenhaus in Gütersloh zugeführt. Der Fahrer des VW Golf wurde leicht verletzt. Der vorsichtshalber alarmierte Rettungshubschrauber kam nicht mehr zum Einsatz.

Samstag, 31. August Feuer – Landrat-Predeick-Allee

Am Samstagabend wurden die Löschzüge Oelde und Stromberg zum Brand eines Strohlagers gerufen. Bei Eintreffen der ersten Kräfte brannte der Unterstand mit den mehr als dreißig eingelagerten Quaderballen bereits in voller Ausdehnung. Zwei Trupps rüsteten sich mit Atemschutzgeräten aus und konnten ein Übergreifen der Flammen auf ein angrenzendes Feld verhindern. Der Unterstand brannte komplett nieder. Da vor Ort keine Hydranten für Löschwasser zur Verfügung standen, wurde ein Hydrant im Gewerbegebiet Aurea angezapft und das Löschwasser mit dem TLF 4000 im Pendelverkehr zur Einsatzstelle gebracht. Die Löschzüge Oelde und Stromberg waren zwischenzeitig mit mehr als dreißig Einsatzkräften vor Ort. Erst gegen vier Uhr nachts konnte Feuer aus gemeldet werden.



Einsätze 2019

Montag, 09. September Verkehrsunfall – BAB 2 Ri. Dortmund

Die Feuerwehr Oelde wurde am frühen Montagabend zu einem Verkehrsunfall auf die Autobahn 2 in Fahrtrichtung Dortmund gerufen. Wegen einer Reifenpanne musste ein LKW auf dem rechten Seitenstreifen halten, noch bevor diese Gefahrenstelle gesichert werden konnte, fuhr ein Getränkeaster auf den stehenden LKW auf. Nach der Kollision blieb der LKW auf der Seite liegen, der Getränkeaster wurde stark zerstört und blockierte alle Fahrstreifen. Von beiden LKW verteilte sich die Ladung über die Fahrbahn. Der Fahrer des LKW mit der Reifenpanne konnte sich nur mit einem Sprung über die Leiplanke retten. Der Fahrer des Getränkeasters konnte schwer verletzt seine Fahrerkabine selbstständig verlassen.

Die Anfahrt zur Unfallstelle gestaltete sich wegen einer kaum vorhandenen Rettungsgasse für die Einsatzkräfte schwierig und führte zu Verzögerungen.

Die Fahrer der beiden LKW wurden vor Ort durch den Rettungsdienst versorgt und Krankenhäusern zugeführt. Die Feuerwehr sicherte die Einsatzstelle, streute ausgelaufene Betriebsstoffe ab und stellte den Brandschutz sicher. Beide LKW mussten von einem Bergungsunternehmen von der Autobahn entfernt werden.



Einsätze 2019

Sonntag, 6 Oktober

Fahrzeugbrand – Gerhart-Hauptmann-Str.

Um 19:12 ertönten die Melder mit dem Einsatzstichwort „Wohnmobil brennt mit Gasflasche am Haus“. Bei Eintreffen der ersten Kräfte konnte bereits ein heller Flammenschein über dem Wohnmobil wahrgenommen werden.

Die Brandbekämpfung erfolgte mittels 4 C-Strahlrohren, wobei hier auch eine Riegelstellung eingenommen wurde, um das angrenzende Wohngebäude zu schützen.

Die Gasflasche konnte zeitnah aus dem Wohnwagen entfernt werden, sodass die Gefahr der Explosion verringert werden konnte.

Die Wohnungen des angrenzenden Wohnhauses wurden für die Zeit des Einsatzes geräumt. Zudem wurde die Einsatzstelle abgesichert und ausgeleuchtet.



Einsätze 2019

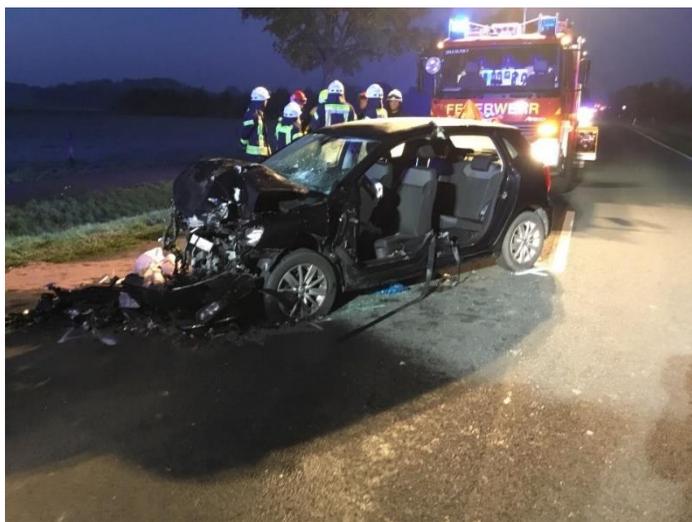
Montag, 14. Oktober PKW Brand – Auf dem Borgkamp



Um 13:57 wurde der Löschzug Stromberg zu einem brennenden PKW Auf dem Borgkamp alarmiert. Die Brandbekämpfung erfolgte mittels Wasser und Schaum durch zwei Trupps unter PA. Eine angrenzende Hecke, welche bis zum Eintreffen der Feuerwehr bereits Feuer gefangen hatte, konnte sofort abgelöscht werden. Die angrenzende Hecke sowie das Fahrzeug wurden im Anschluss mit der Wärmebildkamera kontrolliert, zudem wurde die Fahrzeugbatterie abgeklemmt.

Samstag, 30. Oktober Verkehrsunfall – Beckumer Str.

Ein PKW ist gegen 05:59 auf einen LKW aufgefahren. Der Fahrer wurde durch die Kollision im Fahrzeug eingeschlossen und musste durch eine große Seitenöffnung befreit werden. Zudem wurde die Einsatzstelle abgesichert, der Brandschutz sichergestellt und die Fahrzeugbatterie abgeklemmt. Aufgrund der Witterungsverhältnisse wurde der Fahrer während der Rettungsmaßnahmen mit einer Wärmelampe vor dem Auskühlen geschützt. Der Patient wurde durch den Rettungsdienst und Notarzt an der Einsatzstelle erstversorgt und in ein Traumazentrum transportiert.



Einsätze 2019

Dienstag, 12. November Verkehrsunfall – A2 FR Hannover

In der Mittagszeit wurden die Löschzüge Oelde zu einem Verkehrsunfall auf die A2 alarmiert. Die Fahrerin eines Dacia musste, nachdem sie sich mit ihrem Fahrzeug mehrfach überschlagen hatte, aus ihrem Fahrzeug befreit werden.



Samstag, 16. November Verkehrsunfall – K7 Beelen Ri. Lette

„Verkehrsunfall - PKW vor Baum“ war das Einsatzstichwort um 12:33. Ein VW Golf kam aus ungeklärter Ursache in den Gegenverkehr und tuscherte ein entgegenkommendes Fahrzeug. Das Fahrzeug schleuderte in Richtung Graben und kollidierte dort mit einem Baum am Straßenrand. Bei Eintreffen der Einsatzkräfte befanden sich keine Insassen mehr in den Fahrzeugen, sodass die Feuerwehr lediglich die Absicherung der Einsatzstelle sowie das Abklemmen einer Fahrzeugbatterie vorgenommen hat.



Einsätze 2019

Sonntag, 01. Dezember Qualmender Tannenbaum – Innenstadt

Pünktlich zum 1. Advent wurden die Feuerwehr gleich zweimal an diesem Tag zu einem vermeintlich brennenden Tannenbaum alarmiert. Wie in jedem Jahr hat ein großes Oelder Unternehmen einen Tannenbaum auf seinem Dach installiert. Durch Abluft entsteht im Bereich des Baum bei kalten Wetter Dampf, welcher in dem Baum zieht. An manchen Tagen so eindrucksvoll, das es immer wieder zu Alarmierungen der Feuerwehr kommt.

Freitag, 06. Dezember PKW Brand – Keitlinghauser Str.

Auf einem landwirtschaftlichen Betrieb kam es aus bislang ungeklärter Ursache zu einem PKW-Brand, welcher in der Nähe mehrerer Containern stand.

Das Fahrzeug wurde von zwei Trupps unter Atemschutz gelöscht, anschließend wurde mittels Spreizer die Motorhaube geöffnet und mit der Wärmebildkamera der Motorraum kontrolliert. Ein Übergreifend er Flammen auf die Container konnte verhindert werden.

Vor Ort war der 1. Abmarsch sowie der Löschzug Oelde und der Löschzug Keitlinghausen - Sünninghausen.





FEUERWEHR

OEL1-ELW1-1

FEUERWEHR

www.feuerwehr-oelde.de



WAF OE 701

BOS